

**Ergänzende Prüfungsordnung  
für das Deutsch-Französische Studienprogramm Internationales Marketing  
innerhalb des Bachelorstudienganges Business Administration  
an der Hochschule Niederrhein**

Vom 21. August 2008 (Amtl. Bek. HN 25/2008)

geändert durch Ordnung vom 10. August 2009 (Amtl. Bek. HN 17/2009)

**Ergänzende Prüfungsordnung  
für das Deutsch-Französische Studienprogramm Internationales Marketing  
innerhalb des Bachelorstudienganges Business Administration  
an der Hochschule Niederrhein**

**Vom 21. August 2008**

(Amtl. Bek. HN 25/2008)

geändert durch Ordnung vom 10. August 2009 (Amtl. Bek. HN 17/2009)

**Inhaltsübersicht \***

- § 1 Geltungsbereich der Prüfungsordnung
  - § 2 Akademische Grade
  - § 3 Aufbau des Studiums und zu absolvierende Module für Studierende der Hochschule Niederrhein
  - § 4 Aufbau des Studiums und zu absolvierende Module für Studierende der Université de Haute-Alsace
  - § 5 Individualregelungen
  - § 6 Voraussetzungen für den Wechsel zur Partnerhochschule
  - § 7 Abschlussdokumente
  - § 8 In-Kraft-Treten
- 
- Anlage I An der Hochschule Niederrhein zu absolvierende Module für Studierende der Hochschule Niederrhein
  - Anlage II An der Université de Haute-Alsace zu absolvierende Module für Studierende der Hochschule Niederrhein

---

\* Alle Funktionsbezeichnungen gelten für Frauen in der weiblichen Form.

## **§ 1**

### **Geltungsbereich der Prüfungsordnung**

- (1) Diese Prüfungsordnung enthält ergänzende Regelungen für das innerhalb des Bachelorstudienanges Business Administration an der Hochschule Niederrhein angebotene Deutsch-Französische Studienprogramm Internationales Marketing.
- (2) Das deutsch-französische Studienprogramm wird von der Hochschule Niederrhein in Kooperation mit der Université de Haute-Alsace mit Sitz in Colmar/Mulhouse durchgeführt. Kooperationspartner auf operativer Ebene und verantwortlich für das Lehrangebot ist auf Seiten der Hochschule Niederrhein der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften in Mönchengladbach und auf Seiten der Université de Haute-Alsace die Domaine Gestion et Commerce in Colmar. Die nähere Zusammenarbeit der Partnerhochschulen und der beiderseits zu leistende Beitrag zum Studienprogramm sind in einer Kooperationsvereinbarung geregelt.
- (3) Soweit die vorliegende Prüfungsordnung keine abweichenden Bestimmungen enthält, sind für die Ablegung der Bachelorprüfung an der Hochschule Niederrhein die für den Studiengang Business Administration einschlägigen Bestimmungen der Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Business Administration, Taxation and Auditing und Information Systems an der Hochschule Niederrhein (BachelorPO) vom 11. Juli 2006 (Amtl. Bek. HN 20/2006) in der jeweils gültigen Fassung maßgebend. Die BachelorPO und die vorliegende, sie ergänzende Prüfungsordnung regeln hinsichtlich Form, Umfang, Inhalt und Verfahren der Bachelorprüfung diejenigen Anteile, die innerhalb des gemeinsamen Studienprogramms an der Hochschule Niederrhein zu erbringen sind. Für das Studium und die Prüfungen an der Université de Haute-Alsace gelten die Prüfungsbestimmungen für den dortigen Studiengang Licence Economie et Gestion.

## **§ 2**

### **Akademische Grade**

Aufgrund der bestandenen Bachelorprüfung wird von der Hochschule Niederrhein der akademische Grad „Bachelor of Arts“, abgekürzt „B. A“, und von der Université de Haute-Alsace der akademische Grad „Licence Economie et Gestion“ verliehen.

## **§ 3**

### **Aufbau des Studiums und zu absolvierende Module für Studierende der Hochschule Niederrhein**

- (1) Studierende, die das Studium an der Hochschule Niederrhein aufgenommen haben, studieren die ersten vier Semester an ihrer Heimathochschule und das fünfte und sechste Semester an der Université de Haute-Alsace.
- (2) An der Hochschule Niederrhein sind die Module der ersten vier Semester entsprechend dem in Anlage I abgebildeten Prüfungs- und Studienplan zu absolvieren. Die an der Université de Haute-Alsace zu absolvierenden Module sind in dem in Anlage II wiedergegebenen Auszug aus dem Prüfungs- und Studienplan für den Studiengang Licence Economie et Gestion dargestellt. Der Prüfungs- und Studienplan des Studienganges Licence Economie et Gestion kann von Zeit zu Zeit Anpassungen unterliegen; die generellen Inhalte und der Studienaufwand bleiben hiervon unberührt.

(3) Die Studienphase an der Université de Haute-Alsace umfasst unter anderem den abschließenden Prüfungsteil (in Form einer Mission professionnelle en entreprise), der aus einem schriftlichen Bericht (Rapport écrit) und einer mündlichen Abschlussprüfung (Soutenance) besteht. Der Bericht kann in deutscher oder französischer Sprache abgefasst werden; er muss eine ergebnisorientierte Zusammenfassung in der jeweils anderen Sprache enthalten. Betreuer der Mission kann sowohl ein Lehrender der Université de Haute-Alsace als auch ein Lehrender der Hochschule Niederrhein sein. Der zweite Prüfer muss ein Lehrender der jeweils anderen Hochschule sein.

#### **§ 4**

#### **Aufbau des Studiums und zu absolvierende Module für Studierende der Université de Haute-Alsace**

(1) Studierende, die das Studium an der Université de Haute-Alsace aufgenommen haben, studieren die ersten vier Semester an ihrer Heimathochschule und das fünfte und sechste Semester an der Hochschule Niederrhein.

(2) An der Université de Haute-Alsace sind die Module der ersten vier Semester entsprechend dem Prüfungs- und Studienplan für den Studiengang Licence Economie et Gestion zu absolvieren. An der Hochschule Niederrhein sind die Module des fünften und sechsten Semesters entsprechend dem Prüfungs- und Studienplan für den Bachelorstudiengang Business Administration zu absolvieren.

(3) Die Studienphase an der Hochschule Niederrhein umfasst unter anderem den abschließenden Prüfungsteil, der aus der Bachelorarbeit und dem Kolloquium besteht. Die Bachelorarbeit kann in deutscher oder französischer Sprache abgefasst werden; sie muss eine ergebnisorientierte Zusammenfassung in der jeweils anderen Sprache enthalten. Betreuer der Bachelorarbeit kann sowohl ein Lehrender der Hochschule Niederrhein als auch ein Lehrender der Université de Haute-Alsace sein. Der zweite Prüfer muss ein Lehrender der jeweils anderen Hochschule sein.

#### **§ 5**

#### **Individualregelungen**

Abweichungen von den Modulfestlegungen der §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 sind in der Auslandsphase des Studiums im Einzelfall unter der Voraussetzung möglich, dass sich die ersatzweise absolvierten Module in den Studienverlauf einpassen, die erforderlichen Kreditpunkte erworben werden und das Gesamtziel des Studiums gewahrt bleibt.

#### **§ 6**

#### **Voraussetzungen für den Wechsel zur Partnerhochschule**

(1) Studierende, die das Studium an der Hochschule Niederrhein aufgenommen haben, werden zum Studium an der Université de Haute-Alsace zugelassen, wenn sie mindestens 105 Kreditpunkte erworben haben, die die Module „Wirtschaftsfranzösisch-Grundlagen“ und „Wirtschaftsfranzösisch-Vertiefung“ einschließen.

(2) Die Voraussetzungen für den Wechsel von Studierenden, die das Studium an der Université de Haute-Alsace aufgenommen haben, regelt die Université de Haute-Alsace.

**§ 7**

**Abschlussdokumente**

Nach Abschluss des Studienprogramms werden von der jeweiligen Heimathochschule ein Abschlusszeugnis und ein Diploma Supplement ausgestellt. Beide Partnerhochschulen stellen außerdem die jeweiligen Urkunden zur Verleihung des in § 2 festgelegten Grades aus.

**§ 7**

**In-Kraft-Treten**

Diese Ordnung tritt mit Wirkung vom 1. September 2007 in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule Niederrhein (Amtl. Bek. HN) veröffentlicht.

Anlage I

An der Hochschule Niederrhein zu absolvierende Module für Studierende der Hochschule Niederrhein

Zeitlage	Modulnummer	Modulname	Veranstaltungsart/SWS						Kreditpunkte
			V	SL	S	Ü	PS	P	
1. Semester	BBA 101	BWL-Grundlagen	3						5 cp
	BBA 102	Wirtschaftsmathematik		3					5 cp
	BBA 103	Unternehmensführung I	4						5 cp
	BBA 104	Wirtschaftsrecht I	4						5 cp
	BBA 105	Steuern	4						5 cp
	BBA 106	Schlüsselqualifikation I (Die Studierenden müssen aus diesem Katalog ein Fach auswählen.) <i>Lernmethoden und wissenschaftliches Arbeiten</i> <i>Kommunikation und Gesprächsführung</i> <i>Visualisieren, Präsentieren und Moderieren</i>	4						5 cp
2. Semester	BBA 201	Internes Rechnungswesen	3			1			5 cp
	BBA 202	Externes Rechnungswesen	2						5 cp
	BBA 203	Unternehmensführung II	4						5 cp
	BBA 204	Wirtschaftsrecht II	2	2					5 cp
	BBA 205	Wirtschaftsinformatik I	2			2			5 cp
	IM 206	Wirtschaftsfranzösisch-Grundlagen		2		2			5 cp
3. Semester	BBA 301	Wirtschaftsstatistik		4					5 cp
	BBA 302	Corporate Finance	4						5 cp
	IM 303	Außenwirtschaft I			4				5 cp
	BBA 304	Mikroökonomie		2		2			5 cp
	IM 305	Marketing	2			1		1	5 cp
	IM 306	Wirtschaftsfranzösisch-Vertiefung		2		2			5 cp
4. Semester	IM 401	Procurement, Sales and Finance (Die Studierenden müssen aus diesem Katalog ein Fach auswählen.)							5 cp
		Dienstleistungsmarketing			4				
		Handelsbetriebslehre				4			
		Nonprofit-Marketing				4			
	BBA 402	Sales Management				2	2		
	BBA 402	Investition, Planung und Kontrolle	4						5 cp
	IM 403	Außenwirtschaft II			4				5 cp
	BBA 404	Makroökonomie		4					5 cp
IM 405	Wirtschaftsenglisch-Grundlagen		4					5 cp	
IM 406	Internationales Marketing	2			2			5 cp	

An der Université de Haute-Alsace zu absolvierende Module für Studierende der Hochschule Niederrhein

## Fiche semestre N°5

### Parcours Etudes Commerciales

Cursus	Domaine			Mention/spécialité	Effectif maximum avant dédoublement		Enseignant
Licence	Gestion et commerce			Economie et gestion			
Semestre n° 5	Type UE	Coefficient UE	ECTS	Intitulé précis de l'UE	cours	TD	
UE PEC.5.1	P	1	6	<b>Gestion commerciale</b>	40	20	
		1		Comptabilité de gestion et analyse financière	20	10	
		1		Gestion des flux et logistique	20	10	
UE PEC.5.2	P	1	6	<b>Marketing</b>	55	20	
		2		Marketing stratégique & comportement du consommateur	20	10	
		2		Management de la qualité et relation à la clientèle	15	10	
UE PEC.5.3	P	1	6	<b>Relation à la clientèle</b>	60	10	
		3		Droit des contrats et droit commercial	30		
		1		Introduction au droit de la consommation	15		
		2		Distribution	15	10	
UE PEC.5.4	P	1	6	<b>Outils d'analyses commerciales</b>	30	30	
		1		Techniques d'échantillonnage et de sondages	15		
		1		Analyse de données statistiques	15		
		2		Recherche documentaire, technique d'expression écrite		15	
UE PU.5.1	PU	1	6	<b>Langues vivantes</b>			
		1		LV1		25	
		1		LV2		25	
Total semestre			30		185	130	

## Fiche semestre N°6

Cursus	Domaine			Mention/spécialité	Effectif maximum avant dédoublement		
Licence	Gestion et commerce			Economie et gestion			
Semestre n° 6	Type UE	Coefficient UE	ECTS	Intitulé précis de l'UE	cours	TD	Enseignants
UE O.6.1	O	1	3	<b>Management</b>			
		1		Outils d'aide à la décision	20		
		1		Gestion des ressources humaines	20	10	
UE O.6.2	O	5	15	<b>Mission professionnelle en entreprise</b>			
		2		Rapport écrit			
		1		Soutenance			
		0.5		Evaluation professionnelle			
UE PU.6.1	PU	1	3	<b>Langues vivantes</b>			
		1		Anglais		25	
		1		LV2		25	
UE PU.6.2	PU	2	6	<b>Applications</b>			
		1		Simulation de gestion		20	
		3		Analyse de marché et prévision de vente		20	
UE libre	L	1	3	Enseignement libre Sport, culture			
Total semestre			30		40	100	

Stage de 8 semaines au moins en avril et mai. Soutenance orale prévue début juin.